

SCHULDNERATLAS DEUTSCHLAND 2024

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN



Die Zahl überschuldeter Verbraucher ist weiter rückläufig

Im Jahr 2024 sind rund 5,56 Millionen Menschen in Deutschland überschuldet – ein leichter Rückgang um 94.000 Fälle. Die Überschuldungsquote ist ebenfalls etwas gesunken und liegt jetzt bei 8,09 Prozent. Damit bleibt die Quote das vierte Jahr in Folge deutlich unter der Neun-Prozent-Marke. Die Verbesserung der Überschuldungslage wird vornehmlich auf die Faktoren „Kriegsangst und Angstsparen“ zurückgeführt. Die Sparquote ist 2024 auf 12,5 Prozent gestiegen (+2 Punkte), und auch das Sparguthaben hat im Jahresverlauf um 20 Prozent zugenommen – ein Zeichen dafür, dass viele Verbraucher vorsichtiger mit ihren Ausgaben sind und vorhandene Gelder eher zur Rückzahlung von Verbindlichkeiten nutzen. Nur die jüngste Altersgruppe (unter 30 Jahre, 6,76 Prozent) und die älteste (ab 70 Jahre, 2,99 Prozent) zeigen in 2024 einen leichten Anstieg der Überschuldungsquoten, beide um +0,03 Punkte. Die Überschuldungsquote bei Frauen sinkt 2024 auf 6,17 Prozent (-0,10 Punkte) deutlicher als bei Männern, die bei 10,09 Prozent (-0,01 Punkte) liegen, wobei Frauen laut Überschuldungsstatistik des Statistischen Bundesamtes durch weitaus geringere Schuldensummen belastet sind als Männer.

Die wichtigsten Zahlen auf einen Blick

8,09 %



Überschuldungsquote
Deutschland

5,56 Mio.



Überschuldete
Personen

2,79 Mio.



Überschuldete
Haushalte

3,39 Mio.
10,09 %



2,17 Mio.
6,17 %

Die meisten Schuldner sind nach wie vor Männer.

Individuelle Schuldenhöhe/überschuldete Person



31.300 €

Überschuldete Personen ab 60 Jahre

Mehr Personen ab 60 Jahre weisen eine hohe Überschuldungsintensität auf.

+11.000
Personen